

Namibia



Namibia - Welwitschia
20 Tage – Deutsch geführt
max. 12 Gäste oder privat
ab 4.999 €

Diese Tour ist unser Tipp für alle, die Namibia ausführlich & authentisch bereisen möchten: In 20 Tagen erleben Sie das ganze Land von Süd bis Nord sowohl mit den berühmten als auch vielen unbekannten und besonderen Höhepunkten. Sie staunen über riesige Sanddünen in der Namib-Wüste, durchfahren den Etosha Nationalpark mit drei Übernachtungen direkt im Park, eine am wohl berühmtesten Wasserloch Okaukuejo und zwei beim historischen Fort Namutoni. Sie wohnen zudem in hervorragenden Gästefarmen und Lodges in besonderen Lagen, z.B. unmittelbar am Rande des Fischfluss-Canyons. Sechs Doppelübernachtungen sorgen immer wieder für Ruhemomente und geben Ihnen Zeit zum Genießen. Sie reisen in einem maßgeschneiderten geländegängigen, geräumigen Fahrzeug mit Safari-Aufstelldach und einem komfortablen Einzel-Fensterplatz für jedes Mitglied Ihrer Kleingruppe von max. 12 Gästen. Stets an Ihrer Seite ist eine landeskundige, deutschsprachige Reiseleitung, die Ihnen kompetent und engagiert ihre namibische Heimat nahebringt.

Reiseroute: Windhoek – Kalahari – Fischfluss-Canyon – Aus – Lüderitz – Namib-Wüste/Sossusvlei – Swakopmund – Vingerklip – Twyfelfontein – Kamanjab – Etosha Nationalpark – Ombili – Otavi – Windhoek

Fokus:

- **Fischfluss-Canyon:** Erleben Sie den zweitgrößten Canyon der Welt in seinem ganzen Ausmaß! Sie logieren zwei Nächte luxuriös am Rand des Canyons in einer der wohl schönsten Lodges Namibias. Genießen Sie von Ihrem großzügigen Bungalow aus das überwältigende Panorama des Canyons. Optional geht's auf exklusive abenteuerliche Geländewagenfahrt hinunter in den Canyon!
- **Etosha Nationalpark intensiv:** Ausführliche Safaris mit 3 Übernachtungen direkt im Park – eine im Camp Okaukuejo mit einem nachts beleuchteten Wasserloch und zwei im ehemaligen deutschen Fort Namutoni. An der Seite Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung erleben Sie unvergesslich schöne Safari-Tage!
- **Reise im geländegängigen Fahrzeug:** Ihre komplette Namibia-Reise Welwitschia findet im geländegängigen Safari Explorer mit Panoramafenstern, Hubdach und überdurchschnittlichem Sitzabstand statt! Für jeden der maximal 12 Teilnehmer gibt es einen Fenster-Einzelplatz!
- **Nachhaltigkeit erleben:** Mit der Ombili-Stiftung besuchen Sie in Nordnamibia ein Projekt, das von uns seit vielen Jahren gefördert wird. Es gibt Kindergarten, Schule und Ausbildungswerkstätten für die hier lebenden San, die im heutigen Namibia nach wie vor einen schwierigen Stand haben.

1 | Flug nach Namibia

Individuelle Anreise nach Frankfurt. Über Nacht fliegen Sie mit Ethiopian Airlines über Addis Abeba nach Windhoek.

2 | Gästefarm am Rande der Kalahari

Empfang durch Ihre Reiseleitung und Fahrt zur persönlich geführten Gästefarm Kiripotib, ein echtes Juwel am Rande der Kalahari. Sie haben Zeit für ein Bad im Pool. Dann genießen Sie Ihren ersten namibischen Sonnenuntergang. Begrüßungsdinner mit vielen farm-eigenen Zutaten. Farm Kiripotib ♦♦♦♦ (A)

3 | Fischfluss-Canyon mit Köcherbäumen

Nach einem ausgiebigen Farmfrühstück werden Sie in die Geheimnisse der Karakul-Teppichweberei eingeweiht. Sie besuchen die Werkstätten der Goldschmiede, wo sich afrikanische traditionelle Materialien mit modernem Design vortrefflich ergänzen. Der farmeigene Shop ist besonders für Schmuckinteressierte ein Paradies! Dann geht's auf Namibia-typischen „Pads“, wie die Schotterstraßen genannt werden, weiter nach Mariental. In einem offenen Geländewagen starten Sie auf Ihre erste Safari in den Sonnenuntergang hinein. Giraffen, Zebras, Gnus, viele Antilopen und sogar Breitmaulnashörner können Sie hier mit besten Chancen beobachten! Abendessen. Africa Safari Lodge ♦♦♦ (F/A)

4 | Fischfluss-Canyon mit Köcherbäumen

Auf zum märchenhaft schönen und einmaligen Köcherbaumwald bei Keetmanshoop! Immer weiter gen Süden erreichen Sie schließlich den Fischfluss-Canyon – einen ganz besonderen Höhepunkt Ihrer Reise! Die teils abenteuerliche Fahrstrecke lohnt sich, denn Sie nächtigen die nächsten zwei Tage direkt an der Randstufe in der luxuriösen Fish River Lodge in großzügigen Chalets mit Panoramablick sogar vom Bett aus. Der Abgrund beginnt gleich hinter dem Pool... Genießen Sie die unvergessliche Stimmung, wenn die für diese Gegend typischen Köcherbäume im Sonnenuntergang ein romantisches Fotomotiv abgeben. Abendessen. Fish River Lodge ♦♦♦♦ (F/A)



5 | Entspannung oder optionale Canyon-Tour

Ein traumhafter Relax-Tag: Entspannen Sie am Pool, lassen Sie den Blick über den Fischfluss-Canyon schweifen oder gehen Sie mit Ihrer Reiseleitung auf eine kleine Panoramawanderung durch diese faszinierende Landschaft. Zwischen 510 Mio. Jahre alten Gesteinsformationen lernen Sie das Tier- und Pflanzenleben dieser Gegend kennen. Mit etwas Glück sehen Sie dabei auch Antilopen wie die hübschen Kudus, Oryx oder Klippspringer. Unser Tipp: Optionale Geländewagen-Exkursion hinab in den Fischfluss-Canyon. Rechts und links ragen gewaltige Felswände empor und es öffnen sich geniale Ausblicke. Die steile, holprige Piste ist respekt einflößend, aber bitte keine Sorge, der Fahrer Ihres Geländewagens ist mit dem Terrain bestens vertraut. Mittags-Picknick an einer natürlichen Wasserstelle unten im Canyon. Nutzen Sie die Chance für ein erfrischendes Bad! (Fakultativer Ausflug, vor Ort buchbar für ca. 2.435 NAD, ca. 120 € p. P.). Abendessen. Fish River Lodge ♦♦♦♦ (F/A)

6 | Steinzeitliche, faszinierende Weite

Auf einer selten befahrenen Strecke reisen Sie weiter: Trotz der Kargheit ändert sich das Landschaftsbild ständig! Nach endlos scheinender Weite, die das Auge fesselt, erreichen Sie wieder die Zivilisation im kleinen Städtchen Aus, wo im ersten Weltkrieg Mitglieder der Schutztruppe gefangen gehalten wurden. Den heutigen Sonnenuntergang genießen Sie nach einem kleinen Spaziergang zu einem schönen Aussichtspunkt bei einem Dämmerchoppen. Abendessen. Bahnhof Hotel♦♦♦ (F/A)

7 | Kolmanskop und Lüderitz

Ausflug in die einstmals reiche Diamantenstadt Kolmanskop mit Kegelbahn, Tanzsaal, Schule und Krankenhaus: Wo zwischen 1908 und 1930 Diamanten geschürft und gratis Eis verteilt wurden, fegt heute der Wüstensand durch verlassene Häuser. Halten Sie Ihre Kamera bereit, denn mit den Licht- und Schattenspielen ist die Geisterstadt ein Paradies für Fotografen. Anschließend Besuch der Hafenstadt Lüderitz, deren Stadtkern sich seit der Kaiserzeit kaum verändert hat. Pittoreske Jugendstilgebäude mit Aufschriften wie „Lesehalle“ und „Ballsaal“ verraten die deutsche Kolonialgeschichte. Auf dem Rückweg können Sie mit ein bisschen Glück wilde Pferde beobachten, über deren Herkunft die verschiedensten Theorien kursieren. Abendessen. Bahnhof Hotel♦♦♦ (F/A)

8 | Ins Herz der Namib-Wüste

Eine der schönsten Panoramastrecken Namibias führt Sie durch sich ständig verändernde und in jeder Hinsicht lebendige Wüstenlandschaften. Im Herzen der Namib-Wüste und in bester Ausgangslage für den Ausflug nach Sossusvlei am nächsten Morgen übernachten Sie zweimal in romantischen Bungalows mit Weitblick. Heute Abend greift Ihre Reiseleitung selbst zur Grillzange und zaubert für Sie ein traditionelles Braai-Abendessen! Wer möchte, hilft mit und schaut sich den ein oder anderen Trick ab... Desert Camp♦♦♦♦ (F/A)

9 | Sossusvlei, höchste Dünen der Welt

Früh nehmen Sie Kurs auf den Nationalpark mit den höchsten Dünen der Welt. Die letzte Strecke zum weltbekannten Sossusvlei, einer Lehmsenke zwischen den Dünen, fahren Sie per Allrad. Ein endloses, orange-leuchtendes Sandmeer belohnt den Aufstieg auf eine der Dünen. Neben dem Sossusvlei verdient auch das sogenannte Deadvlei einen Besuch: Auf dieser vom Namibsand umgebenen, weißglänzenden Lehmpanne stehen die Skelette teils 500 Jahre alter Akazien. Sie blieben zurück und vertrockneten, nachdem der Fluss Tsauchab seinen Lauf änderte. An seiner einstigen Wucht lässt auch der bis zu 40 m tiefe Sesriem Canyon keinen Zweifel, durch den Sie anschließend spazieren. Abendessen. Desert Camp♦♦♦♦ (F/A)



10 | Fahrt oder Namib-Extra Panoramaflug

Über den Kuiseb Canyon, den Schauplatz des Buchklassikers von Henno Martin „Wenn es Krieg gibt, gehen wir in die Wüste“ fahren Sie nach Swakopmund. Tipp: Ersetzen Sie diese Fahrt durch unseren Namib-Extra Panoramaflug von Sesriem direkt bis Swakopmund in unvergesslichen 1½ Stunden! Mit dem Safari Explorer fahren Sie alternativ durch den Kuiseb Canyon und blicken auf fast vegetationslose, fremd anmutende Mondlandschaften – ebenfalls ein Landschaftsanblick, der im Kopf bleibt... In Swakopmund übernachten Sie im mondänen Hansa Hotel im Zentrum, sodass sich

am späten Nachmittag noch ein Bummel durch die Stadt oder zum Strand anbietet. Hansa Hotel♦♦♦♦ (F)

Wüstenpanorama aus der Luft

Am 10. Tag können Sie die Fahrt nach Swakopmund durch einen Flug über die Namib-Wüste ersetzen - ein einmaliges Erlebnis! Ihre Piloten holen Sie in der Lodge zum exklusiven Panoramaflug ab. Erst aus der Vogelperspektive verstehen Sie das Ausmaß und die einzigartige Gestalt von Sossus- und Deadvlei. Wo Wüste und Wellen sich begegnen, trifft strahlendes Atlantik-Blau auf Namib-Orange. Atemberaubend! Sie fliegen über das Schiffswrack der 1909 gestrandeten Eduard Bohlen, über Kolonien von Robben und Flamingos, über Sandwich Harbour und die Salzfelder von Walvis Bay. Nach ca. 1½ herrlichen Flugstunden erreichen Sie Ihr Hotel in Swakopmund. Restlicher Tag frei. (Der Panoramaflug ist wetterabhängig, fakultativ buchbar, 425 € p. P. bei mindestens vier Gästen).

11 | Swakopmund am Atlantik

Das Seebad Swakopmund erinnert mit deutschen Straßennamen und wilhelminischer Architektur an die deutsche Kolonialzeit in Namibia. Entscheiden Sie selbst, ob Sie gemütlich oder aktiv sein möchten! Vor Ort sind diverse Ausflüge buchbar: Auf der Living Desert Tour erkunden Sie die Namib-Wüste im Jeep. Es ist erstaunlich, wie viele kleine Lebewesen in dieser scheinbar unwirtlichen Gegend zuhause sind. Eine Township-Tour ist ebenso möglich wie eine Bootsfahrt, um begleitet von Champagner und Austern Robben und Delfine zu beobachten. Auch das Heimatmuseum ist einen Besuch wert! Und sollten Sie noch Souvenirs suchen, so werden Sie bei einem Bummel sicherlich fündig. Hansa Hotel♦♦♦♦ (F)



12 | Spitzkoppe & Vingerklip

Landeinwärts führt Ihre Reise ins Erongo-Gebirge zum weithin sichtbaren Inselberg Spitzkoppe. Eine gute Gelegenheit für eine Pause mit fantastischen Aussichten auf natürliche Felsformationen, die die Natur hier hat entstehen lassen. Erfüllt kehren Sie dann in die herrliche Vingerklip Lodge ein. Sie verdankt ihren Namen dem 35 m hohen Konglomeratfelsen in Form eines steinernen Fingers, eine der spektakulärsten Felsformationen Namibias. Abendessen. Vingerklip Lodge♦♦♦♦ (F/A)

13 | Twyfelfontein und Damaradorf

Die heutige Tour führt Sie zum UNESCO Weltkulturerbe Twyfelfontein, einer Ansammlung von ca. 2.500 steinzeitlichen Gravuren. Hier haben die San, die Ureinwohner Namibias, nicht gemalt, sondern wahre Kunstwerke in die Felsen geritzt. Über die einstige Bedeutung wird noch gerätselt, wobei die Motive klar erkennbar sind: Löwen, Giraffen, Nashörner und anthropomorphe Figuren. Gleich daneben besuchen Sie die örtliche Damara-Gemeinschaft, welche ein Projektdorf gegründet hat, um Besuchern einen Einblick in die ursprüngliche Kultur und Tradition der Damara zu ermöglichen. Es folgen Kunstobjekte der Natur: Sie besuchen einen versteinerten Wald, eine unglaubliche Ansammlung 300 Mio. Jahre alter fossiler Stämme eines Urzeitnadelwalds, die von einem längst versiegten Fluss angeschwemmt wurden. Gleich daneben wachsen wertvolle Exemplare der in der Namib-Wüste endemischen und im Staatswappen Namibias verewigten Sukkulente

Welwitschia mirabilis. Das für ihr Wachstum benötigte Wasser nehmen diese wundersamen Überlebenskünstler der Wüste über die Luftfeuchtigkeit auf! Sie können über 1.000, sogar bis zu 2.000 Jahre alt werden, bilden jedoch nur zwei breite Blätter, die der Wüstenwind teilweise aufspaltet. Zurück in Ihrer Lodge betrachten Sie den Sonnenuntergang auf der über einen zehnminütigen Wanderpfad erreichbaren Aussichtsplattform mit 360°-Panorama! Hier im Eagle's Nest-Restaurant wird auch Ihr Abendessen serviert. Vingerklip Lodge♦♦♦♦ (F/A)

14 | Himbadorf & Etosha Nationalpark

Auf nach Kamanjab in ein Himbadorf. Die Frauen der Himba fallen durch komplizierte Frisuren, aufwendigen Perlenschmuck und durch ihre außergewöhnliche Schönheitspflege auf: Sie reiben sich den Körper mit einer Paste aus rotem Ocker und Fett ein. Früher lebten sie halbnomadisch. Ihre Integration ins heutige Namibia ist ein bislang ungelöstes, schwieriges Thema. Über Outjo fahren Sie dann in den 22.000 km² großen Etosha Nationalpark ein: Sobald Sie das Anderson Gate hinter sich gelassen haben, beginnt die Pirschfahrt. Hinter jeder Wegbiegung könnte eine tierische Überraschung warten... Die Nacht verbringen Sie im Herzen des Parks im Okaukuejo Camp, dessen berühmte, abends beleuchtete Wasserstelle ein besonderer Höhepunkt ist. Gerade bei Einbruch der Dunkelheit ist die Aktivität der Tiere am Wasserloch groß und Sie haben gute Chancen, sogar die seltenen und von Wilderei bedrohten Spitz- und Breitmaulnashörner zu sichten! Nehmen Sie sich zum Sonnenuntergang z.B. einen Rock Shandy mit zu einer Bank am Wasserloch und beobachten Sie die nächtlichen Besucher aus nächster, aber sicherer, Nähe! Okaukuejo Camp♦♦♦♦ (F)

15 | Auf Safari im geländegängigen Fahrzeug

Hubdach auf! Ihr geländegängiger Safari Explorer mit 12 Einzel-Fensterplätzen und Panoramafenstern ist ideal zur Tierbeobachtung. Sie sind den ganzen Tag im Etosha Nationalpark unterwegs. Es lohnt sich immer, auch einige Zeit an den verschiedenen Wasserlöchern zu verweilen. Scheinbare Ruhe verwandelt sich im Nu in eine aktionsreiche Elefantenszene! Auf dem Weg Richtung Osten passieren Sie auch die eigentliche Etosha-Pfanne, eine riesige weiße Salz-Lehm-Fläche. „Großer, weißer Platz“ bedeutet dementsprechend auch „Etosha“ aus der Sprache der Ovambo übersetzt. Nach



einem ausgiebigen Safari-Tag erreichen Sie Ihre Unterkunft für die nächsten zwei Nächte: Das einst deutsche Fort Namutoni liegt ebenfalls im Nationalpark mit einem abends beleuchteten Wasserloch und Aussichtsplattform! Insofern ist nach dem Sonnenuntergang noch lange nicht Schluss – vielleicht zeigt sich bei Dunkelheit eine grazile Ginsterkatze? Namutoni Camp♦♦♦♦ (F)

16 | Östlicher Etosha Nationalpark

Ein weiterer unvergesslicher Safari-Tag im tierreichen östlichen Nationalpark liegt vor Ihnen! Ihre Reiseleitung verrät Ihnen, warum Zebras oft in der Gemeinschaft von Gnus anzutreffen sind und welche weiteren verblüffenden Allianzen zwischen verschiedenen Tierarten bestehen. Schaut eine Herde Springböcke nervös in eine Richtung? Dann ist im Dickicht womöglich eine Raubkatze versteckt! Ob Giraffe, Hyäne, Strauß oder Perlhuhn – zu allen hat Ihre Reiseleitung interessante Hintergrundinformationen und Anekdoten parat.



Dik-Dik, Kudu, Oryx und Eland werden nach diesen drei Safaritagen im Etosha Park definitiv keine Fremdwörter mehr für Sie sein... Namutoni Camp♦♦♦♦ (F)

17 | Besuch bei den San in Ombili

Auf zur Ombili Stiftung, einer Initiative zur Integration der San ins heutige Namibia. Seit vielen Jahren wird die Stiftung von uns und unseren Gästen bei ihrer Arbeit unterstützt. Durch den Besuch erhalten Sie einen wertvollen und sicherlich auch nachdenklich stimmenden Einblick in die vom Vergessen bedrohte Kultur der San und die schwierige Situation dieses Volkes. Weiter führt die Reise nach Otavi zu Ihrer persönlich geführten Gästefarm vor der atemberaubenden Kulisse der Otaviberge. Um Ihre Unterkunft erstreckt sich ein 6.200 ha großes Wildreservat mit weiter Savannen- und Buschlandschaft. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Pirschfahrt und haben die Chance verschiedenste Antilopenarten – darunter auch die seltene Rappenantilope – und Hartmann-Bergzebras zu sehen. Letztere sind eine nur in den steinigten Halbwüsten und im Hochland Namibias vorkommende Unterart des Zebras. Ihr einfachstes Erkennungsmerkmal ist das Fehlen der charakteristischen Streifen am Bauch! Abendessen mit farmfrischen Zutaten aus dem eigenen Garten Ihrer Lodge. Gabus Safari Lodge♦♦♦♦ (F/A)

18 | Windhoek – Namibias Hauptstadt

Nach dem Frühstück fahren Sie – sicherlich mit etwas Wehmut im Herzen – zurück nach Windhoek. In der namibischen Landeshauptstadt sehen Sie bei einer Stadtrundfahrt die pittoreske Christuskirche, den kolonialen Tintenpalast, die Fußgängerzone Post Street Mall u.v.m. Im Township Katutura haben Sie bei einem Projektbesuch noch einmal die Möglichkeit der persönlichen Begegnung mit den Menschen Namibias. Sie logieren in schöner Hügellage im beliebten Stadtteil Windhoek-Eros im traditionsreichen Hotel Thule. Abschiedsdinner. Hotel Thule♦♦♦♦ (F/A)

19 | Abschied von Namibia

Legeres Frühstück. Transfer zum Flughafen und dann heißt es Abschied nehmen von Namibia und Ihrer Reiseleitung. Rückflug über Addis Abeba nach Frankfurt. (F)

20 | Ankunft in Deutschland

Ankunft in Frankfurt, individuelle Heimreise.

Alfons Meilhamer Hotelbus-Reisen GmbH

☎ 08533 - 678 ✉ info@hotelbus-reisen.de



Termine 2026:

Di, 13.01.26 – So, 01.02.26	4.999 €
Di, 03.02.26 – So, 22.02.26	4.999 €
Di, 03.03.26 – So, 22.03.26	5.199 €
Di, 24.03.26 – So, 12.04.26	5.199 €
Di, 31.03.26 – So, 19.04.26	5.299 €
Di, 14.04.26 – So, 03.05.26	5.199 €
Di, 28.04.26 – So, 17.05.26	5.199 €
Di, 05.05.26 – So, 24.05.26	5.199 €
Di, 12.05.26 – So, 31.05.26	5.199 €
Di, 19.05.26 – So, 07.06.26	5.199 €
Di, 02.06.26 – So, 21.06.26	5.199 €
Di, 07.07.26 – So, 26.07.26	5.499 €
Di, 21.07.26 – So, 09.08.26	5.499 €
Di, 04.08.26 – So, 23.08.26	5.599 €
Di, 18.08.26 – So, 06.09.26	5.599 €
Di, 25.08.26 – So, 13.09.26	5.599 €
So, 30.08.26 – Fr, 18.09.26	5.599 €
Di, 01.09.26 – So, 20.09.26	5.599 €
So, 06.09.26 – Fr, 25.09.26	5.599 €
Di, 15.09.26 – So, 04.10.26	5.599 €
So, 20.09.26 – Fr, 09.10.26	5.599 €
So, 27.09.26 – Fr, 16.10.26	5.599 €
Di, 29.09.26 – So, 18.10.26	5.599 €
Di, 06.10.26 – So, 25.10.26	5.599 €
So, 11.10.26 – Fr, 30.10.26	5.599 €
So, 18.10.26 – Fr, 06.11.26	5.599 €
Di, 27.10.26 – So, 15.11.26	5.599 €
Di, 03.11.26 – So, 22.11.26	5.599 €
Di, 17.11.26 – So, 06.12.26	5.399 €
Di, 15.12.26 – So, 03.01.27	5.799 €

Termine 2027:

Di, 19.01.27 – So, 07.02.27	4.999 €
Di, 09.02.27 – So, 28.02.27	4.999 €
Di, 02.03.27 – So, 21.03.27	5.199 €
Di, 23.03.27 – So, 11.04.27	5.199 €
Di, 06.04.27 – So, 25.04.27	5.299 €
Di, 20.04.27 – So, 09.05.27	5.199 €
Di, 27.04.27 – So, 16.05.27	5.199 €
Di, 04.05.27 – So, 23.05.27	5.199 €
Di, 11.05.27 – So, 30.05.27	5.199 €
Di, 18.05.27 – So, 06.06.27	5.199 €
Di, 25.05.27 – So, 13.06.27	5.199 €
Di, 06.07.27 – So, 25.07.27	5.499 €
Di, 20.07.27 – So, 08.08.27	5.499 €
Di, 03.08.27 – So, 22.08.27	5.599 €
So, 15.08.27 – Fr, 03.09.27	5.599 €
Di, 24.08.27 – So, 12.09.27	5.599 €
So, 29.08.27 – Fr, 17.09.27	5.599 €
Di, 31.08.27 – So, 19.09.27	5.599 €
So, 05.09.27 – Fr, 24.09.27	5.599 €
Di, 14.09.27 – So, 03.10.27	5.599 €
So, 19.09.27 – Fr, 08.10.27	5.599 €
So, 26.09.27 – Fr, 15.10.27	5.599 €
Di, 28.09.27 – So, 17.10.27	5.599 €
Di, 05.10.27 – So, 24.10.27	5.599 €
So, 10.10.27 – Fr, 29.10.27	5.599 €
So, 17.10.27 – Fr, 05.11.27	5.599 €
Di, 26.10.27 – So, 14.11.27	5.599 €
Di, 02.11.27 – So, 21.11.27	5.599 €
Di, 16.11.27 – So, 05.12.27	5.399 €
So, 19.12.27 – Fr, 07.01.28	5.799 €

Die Preise für Reisen in 2027 als unverbindliche Vorschau.

Namib-Extra Panoramaflug	425 €
Einzelzimmerzuschlag	550 €
Vermittlung Rail & Fly ICE-Zubringer, 2. Klasse Hin- und Rückfahrt	89 €

Mindestteilnehmerzahl 6, Maximalteilnehmerzahl 12

Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmer vgl. AGB Pkt. 10

Es gelten die AGBs vom Veranstalter. Alfons Meilhamer Hotelbus-Reisen ist Reisevermittler.

Alfons Meilhamer Hotelbus-Reisen GmbH

☎ 08533 - 678 ✉ info@hotelbus-reisen.de



Leistungen:

- Linienflug (Economy) mit Ethiopian Airlines (Q-Klasse) o. ä. ab Frankfurt über Addis Abeba nach Windhoek und zurück, nach Verfügbarkeit
- 17 Übernachtungen in den angeführten bzw. gleichwertigen Unterkünften im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC
- Mahlzeiten: täglich Frühstück, 12x Abendessen
- Durchgehende, deutschsprachige Reiseleitung vom 2. – 19. Tag
- Alle Fahrten im geländegängigen, geräumigen, klimatisierten Safari Explorer mit komfortablen Einzel-Fensterplätzen, Panoramafenstern und Safari-Aufstelldach inklusive 3-tägige Pirschfahrt durch den Etosha Nationalpark
- Sundwoner-Fahrt bei Gabus, Geländewagen-Transfer Sossusvlei, Damara- und Himbadorf, Besuch der Ombili-Stiftung und Projektbesuch in Windhoek
- Alle Nationalpark-Eintrittsgebühren und Eintrittsgelder laut Reiseverlauf
- Ausführliche Reiseunterlagen und ein Reiseführer Namibia pro Zimmer

Hinweise:

- Einreise- und Gesundheitshinweise senden wir Ihnen zu
- Aktuelle Einreise- und Gesundheitshinweise siehe zusätzlich www.auswaertiges-amt.de
- Visumgebühr für Namibia von derzeit 1.600 NAD p. P. (ca. 85 €). Alle notwendigen Informationen erhalten Sie von uns. Aktuelle Einreise- und Gesundheitshinweise s. S. 198 und www.auswaertiges-amt.de
- Andere Fluggesellschaften auf Anfrage, ggf. Aufpreis
- Vermittlung von Zubringerflügen auf Anfrage, Preis ab ca. 249 €
- Mindestteilnehmerzahl Namib-Extra Panoramaflug: 4.
- Bei Nichterreichen wird der Flug abgesagt und die Kosten rückerstattet. Buchung bis spätestens 8 Wochen vor Abreise. Maximales Gewicht pro Teilnehmer 120 kg.
- Ihre voraussichtlichen Flugzeiten erhalten Sie frühzeitig vor Reisebeginn.
- Zahlungs-, Rücktritts-, Versicherungs- und Mobilitätshinweise s. S. 338
- Gepäckbeschränkung 23 kg, keine Hartschalenkoffer

Notizen:



Noch Fragen? Rufen Sie uns an - ☎ 08533-678

Herzlich willkommen!

Alfons Meilhamer Hotelbus-Reisen GmbH
Enzenbach 2 - 94094 Rotthalmünster, Tel. 08533/678
www.hotelbus-reisen.de - Email: info@hotelbus-reisen.de